

20.05.2026

Das Hessische Staatstheater Wiesbaden
sucht zum 13.08.2026
eine:n Solorepetitor:in mit Dirigierverpflichtung (m/w/d)

Referenzcode: 51173198_002

Wer wir sind?

Das Hessische Staatstheater Wiesbaden ist ein Fünf-Sparten-Haus mit rund 600 Beschäftigten. Mehr als 40 Inszenierungen in Oper, Schauspiel, Ballett, Konzert und Kinder- und Jugendtheater sowie zahlreiche Gastspiele bieten in jeder Spielzeit ein vielfältiges kulturelles Angebot, welches sowohl klassische Werke als auch modernes Musiktheater und Stücke der dramatischen Gegenwartsliteratur umfasst. Einen hohen Stellenwert besitzen die beiden Festivals des Staatstheaters Wiesbaden, die jährlich stattfindenden INTERNATIONALEN MAIFESTSPIELE und die alle zwei Jahre stattfindende WIESBADEN BIENNALE.

Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?

Der Arbeitsbereich umfasst im Wesentlichen folgende Bereiche:

- Musikalische Einstudierung der Ensemblemitglieder
- Pianistische Begleitung von musikalischen und szenischen Proben, Vorsingen, und Probespielen
- Übernahme von Tastendiensten im Orchester
- Begleiten der Ensemblemitglieder bei Liederabenden/Matinéen/Soiréen u.ä.
- Nach Bedarf Dirigieren von szenischen Proben mit Klavier sowie Leitung von spartenübergreifenden Projekten
- Nach Bedarf Übernahme von Bühnendirektionen

Worauf kommt es an?

Sie verfügen über ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Klavier, Korrepetition, Dirigieren). Weiterhin werden hervorragende pianistische Fähigkeiten, Erfahrungen als Solorepetitor:in, gute dirigentische Fähigkeiten, Verantwortungsbewusstsein und mentale Belastbarkeit für den Proben- und Vorstellungsbetrieb sowie Teamfähigkeit erwartet. Die Beherrschung der deutschen Sprache wird erwartet. Darüber hinaus sollten Sie idealerweise über einschlägige Fremdsprachenkenntnisse verfügen (italienisch, französisch, englisch).

Was bieten wir Ihnen?

Eine herausfordernde und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem anspruchsvollen, vielseitigen und dynamischen Aufgabengebiet an einem Mehrspartenhaus. Das Vertragsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Normalvertrags Bühne (NV Bühne), Sonderregelung Solo.

Beschäftigten des Landes Hessen wird das „LandesTicket“ zur Verfügung gestellt, mit dem die Öffentlichen Nahverkehrsmittel im Land Hessen kostenfrei genutzt werden können.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung (GdB ab 50 oder gleichgestellt) werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wir empfehlen eine Behinderung/Gleichstellung zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen - unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Weitere Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne unser Studienleiter, Herr Holger Reinhardt (studienleitung@staatstheater-wiesbaden.de, Tel. 0611-132 279).

Allgemeine Hinweise

Wir nutzen das Bewerbungsportal des Landes Hessen und bitten Sie Bewerbungen ausschließlich hierüber einzureichen und ein aussagekräftiges Anschreiben, einen Lebenslauf sowie Prüfungs- und Arbeitszeugnisse als PDF-Dokumente hochzuladen.

Link zum Bewerberportal: [Solorepetitor:in mit Dirigierverpflichtung \(m/w/d\)](#)

Bewerbungsfrist: 31.05.2026

Ein Probespiel wird am 05.06.2026 stattfinden.

Für das Probespiel bitten wir Folgendes vorzubereiten:

1) Spielen und Singen

- W.A. Mozart, Le nozze di Figaro, 2. Finale
- R. Strauss, aus Salome „Judenquintett“ ODER aus Elektra „Mägdeszene“

2) Nach Dirigat spielen und singen

- G. Puccini, Tosca - Anfang bis Ziffer 25 („Mario, Mario, Mario – Son qui.“)

3) Dirigieren mit Klavier

- W. A. Mozart, Die Zauberflöte - Sprecherszene

4) Blattspiel

Fragen zum Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an: hr-bewerbung@staatstheater-wiesbaden.de.

Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese Email-Adresse.

Die eingereichten Unterlagen werden im Rahmen des Auswahlverfahrens an die betreffende Abteilungsleitung und die ggf. rechtlich zu beteiligenden Gremien im Rahmen des HPVG, HGIG und SGB IX weitergegeben.

Kosten, die Ihnen durch die Einladung zum Probespiel entstehen, können durch uns leider nicht übernommen werden.